Datenschutzhinweise für Bewerber

Die Durchführung des Bewerbungsverfahrens setzt voraus, dass wir Personendaten bearbeiten. Personendaten sind alle Angaben und Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen. Hiermit informieren wir Sie über die Bearbeitung von Personendaten in Verbindung mit Ihrer Bewerbung bei Krannich Solar (im Folgenden auch „Krannich“ oder „wir“/„uns“) und über die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte.

Verantwortlicher

Krannich Solar AG
Bodenäckerstrasse 1
8957 Spreitenbach

Telefon: 056 500 40 60
E-Mail: info@ch.krannich-solar.com

Datenkategorien und Quellen der Daten

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung werden diejenigen Personendaten bearbeitet, die Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens angeben. Zu diesen Kategorien zählen insbesondere:

- Stammdaten, z.B. Name, Geschlecht, Geburtsdatum
- Kontaktdaten, z.B. Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Dokumente und Bewerbungsunterlagen, z.B. Zeugnisse und Nachweise, Lebenslauf, Bewerbungsfoto
- Qualifikationsdaten, z.B. Daten zu Zusatzqualifikationen sowie zur Aus- und Weiterbildung
- Organisationsdaten im Falle von internen Bewerbungen, z.B. Personalnummer, Abteilung
- Protokolldaten, die bei der Nutzung von IT-Systemen, etwa im Rahmen der Online-Bewerbung, anfallen

In der Regel umfassen die von bearbeiteten Personendaten keine besonderen Kategorien von Daten. Sollte dies im Einzelfall doch einmal der Fall sein z.B. Angabe einer Schwerbehinderung, erfolgt die Bearbeitung nur unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften.

Zwecke und Rechtsgrundlagen

Die Datenbearbeitung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere des Schweizer Datenschutzgesetz (DSG) sowie der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Bewerber aus der europäischen Union finden zusätzliche Informationen im letzten Abschnitt.

Die Datenbearbeitung von Personendaten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung dient dem Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Außerdem kann eine Bearbeitung Ihrer Daten erfolgen, wenn dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist. Darüber hinaus können wir Ihre Daten bearbeiten, wenn dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen, z.B. im Rahmen eines Verfahrens dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz, erforderlich ist. Sofern Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, etwa zur Speicherung Ihrer Daten für den Erhalt passender Stellenangebote auch nach einer Absage, gegeben haben, erfolgt die weitere Bearbeitung Ihrer Daten ausschließlich aus Basis dieser Einwilligung. Sie haben das Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Kommt es im Anschluss eines Bewerbungsverfahrens zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns, können wir die bereits von Ihnen erhaltenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften weiterverarbeiten.

Empfänger der Daten

Empfänger Ihrer Daten sind Führungskräfte sowie sonstige Mitarbeiter des für die Besetzung der Stelle, auf die sie sich bewerben, verantwortlichen Fachbereichs, die in das Bewerbungsverfahren und die Bewerberauswahl eingebunden sind. Außerdem ist die Personalabteilung Empfänger Ihrer Daten.

Ihre Daten werden ggf. an Dienstleister weitergegeben, die für uns als Auftragsbearbeiter tätig werden. Dies können andere Unternehmen der Krannich Gruppe sowie IT-Dienstleister (z.B. Anbieter von Bewerbermanagementsystemen und -software, IT-Support) sein. In diesen Fällen haben wir mit diesen Dienstleistern die datenschutzrechtlich erforderlichen Verträge geschlossen und stellen sicher, dass die Bearbeitung Ihrer Daten unter Beachtung der Bestimmungen des DSG sowie der DSGVO erfolgt.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder verlangen, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder uns Ihre Einwilligung hierzu vorliegt.

Übermittlung ins Ausland

Die Bearbeitung von Personendaten erfolgt in der Schweiz und in Deutschland. In Einzelfällen kann es auch mal vorkommen, dass eine Bearbeitung in anderen Ländern des europäischen Wirtschaftsraums erfolgt. Es erfolgt keine Bekanntgabe in Drittstaaten ohne adäquates Datenschutzniveau oder nur unter der vertraglichen Verpflichtung zur Einhaltung eines genügenden Datenschutzniveaus.

Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten grundsätzlich solange dies für die Zwecke, für die sie bearbeitet worden sind, erforderlich ist bzw. wir ein berechtigtes Interesse an der weiteren Speicherung haben. Nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens (z.B. durch Absage unsererseits oder Zurückziehen der Bewerbung durch Sie) werden Ihre Daten gelöscht, sofern eine längere Speicherung nicht rechtlich erforderlich oder zulässig ist. Wir speichern Ihre Daten darüber hinaus nur, soweit dies gesetzlich oder im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen für die Dauer eines Rechtsstreits erforderlich ist.

Sofern Sie einer längeren Speicherung Ihrer Daten zugestimmt haben, speichern wir diese in Übereinstimmung mit Ihrer Einwilligungserklärung.

Bei Erfolg Ihrer Bewerbung und dem Zustandekommen eines Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre Daten, soweit erforderlich und zulässig, zunächst weiterhin gespeichert und dann in Ihre Personalakte überführt.

Ihre Rechte

Als Bewerber haben Sie, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen, in Bezug auf Ihre Personendaten folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten Personendaten;
- das Recht auf Berichtigung von unrichtigen Personendaten;
- das Recht auf Einschränkung der Bearbeitung Ihrer Personendaten;
- das Recht auf Löschung Ihrer Personendaten;
- das Recht, die von Ihnen bereitgestellten Personendaten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. deren Übertragung an einen Dritten zu verlangen;
- das Recht Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf berührt die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenbearbeitung nicht.

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte, können Sie sich jederzeit unter den oben angegebenen Kontaktdaten mit uns in Verbindung setzen.

Weiterhin steht Ihnen das Recht, sich beim Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Bearbeitung Ihrer Personendaten gegen geltendes Recht verstößt.

Erforderlichkeit der Bereitstellung von Personendaten

Die Bereitstellung Ihrer Personendaten im Rahmen von Bewerbungsverfahren ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie müssen folglich keine Personendaten angeben. Bitte beachten Sie aber, dass die Angabe personenbezogener Daten für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns notwendig ist. Wenn Sie uns keine personenbezogenen Daten bereitstellen, können wir keine Entscheidung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen.

*Weitergehende Hinweise für Bewerber aus der Europäischen Union

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens halten wir uns an die Bestimmungen der DSGVO. Wir verarbeiten Ihre Daten vorrangig auf Grundlage der Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. Art. 88 Abs. 1 DSGVO. Außerdem können wir Ihre Daten verarbeiten, wenn dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) gegen uns erforderlich ist. Sofern Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung erteilt haben, erfolgt diese Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Betroffenen Personen stehen die oben aufgeführten Rechte in Übereinstimmung mit Art.15-18, 21,22 DSGVO zu. Falls Sie sich durch die Verarbeitung Ihrer Daten in Ihren Rechten verletzt sehen, können Sie zudem eine Beschwerde an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde richten.

Stand September 2023